

Vodia IOP



Die Zeiten sind vorbei zu denen man einen PC benötigte um eine Telefonanlage mit vollem Funktionsumfang im lokalen Netzwerk zu betreiben. Da die Telefonanlage auf einem bereits vorinstalliert ist, reduziert sich die Zeit für Installation und die spätere Wartung. Das Gerät kommt ohne Lüfter aus und kann leicht neben dem Router installiert werden. Der geringe Stromverbrauch schont die Umwelt und reduziert die Stromkosten.

Der komplette Funktionsumfang der Vodia PBX kann auf Vodia IOP freigeschaltet werden, inklusive Call-Center Funktionen und CRM Integrationen. Das Gerät verwendet ein weit verbreiteten Raspberry Pi-Design und kann bis zu 16 gleichzeitige Gespräche abwickeln, was typischerweise für bis zu 50 Nebenstellen reicht. Die eingebaute Industrie-SD Speicherkarte hat genügend Platz, um z.B. bis zu 10.000 Stunden Gespräche aufzuzeichnen. Das Geräte generiert automatisch ein Backup wenn eine USB-Speicherkarte ins Gerät gesteckt wird.

Dadurch dass dem Administrator Zugang zum Linux gegeben werden kann, stehen alle Möglichkeiten eines Linux-Servers offen. Dadurch können z.B. VLAN oder VPN konfiguriert werden oder zusätzliche Software installiert werden die im lokalen Netzwerk ebenfalls rund um die Uhr laufen soll.

Das Gerät kann aber auch exklusiv über das Webinterface gemanagt werden. Benutzer können das Webinterface verwenden um darüber zu telefonieren oder Einstellungen zu ändern. Es ist nicht notwendig separate Software zu installieren, was das Risiko für Schadsoftware verringert.

Interoperabilität

Vodia IOP funktioniert mit einer großen Anzahl an VoIP Produkten, Kunden können sich für Geräte von Cisco®, Polycom®, Yealink®, Gigaset®, Snom®, Alcatel®, Grandstream®, Avaya® oder anderen Herstellern entscheiden, die auch untereinander gemischt werden

können. DECT und analoge Geräte können über die entsprechenden Gateways angebunden werden. Vodia IOP kann auch dazu verwendet werden, um Lautsprecher-Durchsagen zu generieren. Dazu kann eine Vielzahl an SIP-kompatiblen Geräten für die Gebäudeautomatisierung mit dem Gerät verbunden werden. Durchsagen können live oder aufgezeichnet werden und können an Gruppen oder einzelne Geräte versendet werden.

Plug and Play

Nach der ersten Installation setzt das Gerät automatisch grundlegende Einstellungen wie die Sprache, die Zeitzone und die Länderkennung. Wenn Geräte in das LAN gesteckt werden, listed Vodia IOP die gefundenen Geräte im Webinterface auf und ermöglicht es dem Administrator, diese Geräte Nebenstellen zuzuweisen ohne dass die Geräte selbst konfiguriert werden müssen, was die Installations vereinfacht, die Installationszeit verkürzt und das Installationsverfahren unabhängig vom Hersteller vereinheitlicht. Die Tastenbelegung kann für jedes Gerät über das Webinterface der Telefonanlage belegt werden.

Es sind auf der Anlage eine Reihe von populären SIP Trunks vordefiniert, die in der Regel nur durch die Eingabe von Benutzernamen und Passwort angelegt werden können. Die von Anbieter zu Anbieter verschiedenen Auslegungen des SIP-Protokolls bleiben dem Administrator verborgen.

Technische Daten

Gerätespezifikation

- Vodia PBX für bis zu 50 Nebenstellen und 16 gleichzeitige Gespräche*
- Standard Lizenz für 4 gleichzeitige Gespräche vorinstalliert
- Web-basierte Administrationsoberfläche kann auch für Fernwartung verwendet werden
- Automatisches Provisionieren von VoIP-Telefonen im LAN
- Möglichkeit zur Aufzeichnung von Gesprächen abhängig von Lizenz

Mobilfunk Integration

- Mobilfunkgeräte können parallel zu VoIP-Telefonen betrieben werden
- Automatisches Erkennen von Benutzern wenn diese die Telefonanlage anrufen
- Automatisches Provisionieren von populären VoIP Apps
- Rückruf bei Voicemail-Nachrichten
- SMS Benachrichtigungen

SIP Trunks

- Große Anzahl von vordefinierten SIP Trunks
- Unterstützung von UDP, TCP und TLS-basierten SIP Trunks
- Unterstützung von Registrierung- und IP Adressen-Trunks
- Möglichkeit SIP Trunks über die Lizenz zu provisionieren

Sicherheit

- Verschlüsselung der Gespräche über SIP/TLS, SRTP/SDES und ZRTP
- HTTPS Server, Client und Provisionierung
- Unterstützung von ACME (letsencrypt.org) X.509 Zertifikat-Management
- TLS 1.0, 1.1 und 1.2 Unterstützung
- Überprüfen der Qualität von Benutzer-Passwörtern
- Anmelden über das Google Benutzerkonto
- Passwörter und andere sensitive Informationen werden verschlüsselt gespeichert

- Automatische Klassifizierung von IP-Adressen (DoS Abwehr)
- Manuelles Freischalten von IP-Adressen für Administrator und Benutzer
- FTP und TFTP Server-Sandbox für das Provisionieren von bestimmten LAN Geräten
- Anti-Port Scanner Mechanismus

Netzwerk

- Far-End und Near-End NAT Traversal durch Session Border Controller
- IPv4 und IPv6 Unterstützung für SIP, HTTP und andere Protocolle
- DNS A, AAAA, SRV, NAPTR und ENUM Unterstützung
- Mehrfach-Ports für SIP, HTTP, TFTP, FTP, LDAP und NTP
- Quality of Service (QoS) Unterstützung
- Automatische Ermittlung der öffentlichen IP Adresse
- Überwachung und Bericht der Paket-Durchsätze
- SNMP Server, newrelic Client
- SMTP (Email) Client

Hardware Spezifikationen

- Abmessungen: 87.4 mm × 74.3 mm × 32.5 mm
- Gewicht: 59 g
- Wandmontage: 4 Schrauben
- Umgebungstemperatur: 0 °C – 40 °C
- Speicherkapazität: 64 GB
- Zulassungen: CE, FCC
- Prozessor: H2 quad core Cortex-A7 mit 512 MB RAM
- Stromversorgung: Standard USB
- Anschlüsse: 1 × 10/100 MBit/s Ethernet, USB-A, Power (USB Micro-B)

* Die Verfügbarkeit von Funktionen der Telefonanlage hängt vom Lizenztyp ab